

Das Falkenlied

Der von Kürenberg, 12. Jh.
(Gottfried Keller, 1876)

Reinhard Pfundt, 1970

Sopran 3♩ 2♩ 3♩ 2♩

Ich zog mir ei-nen Fal-ken län-ger als ein

Alt

Ich zog mir ei-nen Fal-ken län-ger

Bariton *(Hauptstimme)*

Ich zog mir ei-nen Fal-ken län-ger als ein Jahr, und

5 3♩ 2♩

Jahr, und da ich ihn ge-zäh-met, wie ich ihn woll-te gar,

als ein Jahr, und da ich ihn ge-zäh-met, wie ich ihn woll-te gar,

da ich ihn ge-zäh-met, wie ich ihn woll-te gar, und

9 3♩

und ich ihm sein Ge-fie-der mit Gol-de wohl um-wand,

und ich ihm sein Ge-fie-der mit Gol-de wohl um-wand,

ich ihm sein Ge-fie-der mit Gol-de wohl um-wand, stieg

13 *(Hauptstimme)*

stieg er hoch in die Lüf-te, flog in ein and'-res Land. Seit-

stieg er hoch in die Lüf-te, flog in ein and'-res Land. Seit-

hoch er in die Lüf-te, flog in ein and'-res Land.

17

her sah ich den Fal - ken so schön und herr-lich flie - gen, auf

her sah ich den Fal - ken so schön und herr - lich flie - gen, auf

Seit - her sah ich den Fal-ken schön und herr-lich flie - gen, auf

21

gold - ro - tem Ge - fie - der sah ich ihn sich wie - gen. Er führt' an sei-nem

gold - ro - tem Ge - fie - der sah ich ihn sich wie - gen, sah ich ihn sich wie - gen. Er führt' an

gold - ro - tem Ge - fie - der sah ich ihn sich wie - gen. Er führt' an

26

Fu - ße seid - ne Rie - men fein: Gott sen - de sie zu -

sei - nem Fu - ße seid - ne Rie - men fein: Gott sen - de sie zu -

sei - nem Fu - ße seid - ne Rie - men fein: Gott sen - de sie zu -

30

sam - men, die ger - ne treu sich möch - ten sein!

sam - men, die ger - ne, ger - ne treu sich möch - ten sein!

sam - men, die ger - ne, ger - ne treu sich möch - ten sein!